

Anmerkungen

Eine weitere Umgehungsstraße bauen oder lieber einen Streetworker einstellen? Noch eine Fläche mit Hallen zupflastern oder der Natur ihren Raum lassen? Zentrum beleben statt eines weiteren Gewerbegebiets auf der grünen Wiese? Fußgängerzone ja oder nein?

Kommunalpolitik ist nah am Bürger, spannend und interessant. Ausnahmen bestätigen die Regel. Die Behandlung der Stellungnahmen der Fachstellen, die Flächennutzungsplan (FNP) und Bebauungsplan (BBP) betreffen, sind so spannend wie ein Testbild; ein Grußwort; das Fußballspiel Deutschland gegen Österreich bei der WM 1982 in Spanien (Nichtangriffspakt mit pausenlosem Ballgeschiebe im Mittelfeld); die Lektüre des Telefonbuchs oder ein Bummel an Heilig Abend über den Dingolfiger Marienplatz.

Doch gegen wild wiehernden Amtsschimmel und monströses Bürokratensprech hat die deutsche Sprache ein schönes Wörtchen parat. Es lautet „gleichlautend“. Wäre es nicht schon auf dem Markt, müsste es für alle Bürgermeister erfunden werden. Denn die Stellungnahmen zu Änderungen des FNP und des BBP haben in vielen Fällen den identischen Text. So auch in der letzten Stadtratssitzung, in der es um eine Photovoltaikanlage an der Autobahn ging. Das Wunderwort „gleichlautend“ machte ein nochmaliges Verlesen überflüssig. Und als Bürgermeister Josef Pellkofer rhetorisch fragte „Sie haben das alle noch im Kopf?“ nickten die Stadträte. Dankbar und anerkennend.

Lu

Fatimafeier in der Klosterkirche

Dingolfing. Morgen Dienstag findet in der Klosterkirche St. Klara eine Fatimafeier statt. Sie beginnt um 18.25 Uhr mit dem Rosenkranz um den Frieden in der Welt. Anschließend ist um 19 Uhr Abendmesse mit Ansprache. Beichtgelegenheit besteht von 18 bis 19 Uhr. Die Gläubigen von Dingolfing und Umgebung sind zu dieser Gebetsstunde eingeladen.

„Grenzen setzen – aber wie?“

Dingolfing. Morgen Dienstag um 19 Uhr bietet die WiEge in Dingolfing, in der Geschäftsstelle der KEB, Pfarrplatz 12, einen Abend zum Thema „Grenzen setzen – aber wie?“ an. In vielen Erziehungsratgebern wird auf die Notwendigkeit von Grenzen hingewiesen. Die Diplom-Sozialpädagogin Heidi Walter zeigt an diesem Abend auf, inwiefern verbindliche Regeln entscheidend für die Entwicklung der Kinder sind und ihnen helfen, sich im Leben zu orientieren. Eltern erhalten Anregungen und Tipps, wie das Grenzen-Setzen im Alltag auf positive Weise gelingt und wie Grenzen allen Familienmitgliedern zu einem harmonischen Miteinander verhelfen. Informationen und Anmeldung unter Telefon 08731/74628 beziehungsweise per E-Mail an wiege@keb-dingolfing-landau.de.

HEUTE IM KINO

Dingolfing – Mengkofener Straße 1
Autom. Programmansage: 08731/7807
Platzreservierung: 08731/3261160
oder online: www.cinema-dgf.de

Irrtümer und kurzfristige Änderungen vorbehalten!

DER VORNAME - ab 6
17.45 - 20.15 Uhr

3D: DER NUSSKNACKER - ab 0
17.30 - 20.00 Uhr

BOHEMIAN RHAPSODY - ab 6
17.15 - 20.15 Uhr

HALLOWEEN - ab 16
20.00 Uhr

JOHNNY ENGLISH 3 - ab 6
17.15 Uhr



Bürgermeister Pellkofer und Landrat Trapp im Gespräch mit Toni Kiebler.



Celina Gaar von Movimento Grafing präsentiert ihre Show am Trapez.



Der Vorstand bedankte sich bei den Helfern für die Organisation.



Der BLSV verlieh eine Verdienstnadel in Gold mit Brillanten an Toni Kiebler.

„Mister Turnverein“ für sein Lebenswerk geehrt

Der Turnverein Dingolfing feierte sein 150-jähriges Jubiläum mit einem Ehrenabend

Von Claudia Moser

Anlässlich des 150-jährigen Bestehens plante der Turnverein Dingolfing einen „unterhaltsamen Ehrenabend mit sportlichen Darbietungen, Interviews, Filmen, Fotos und keinen Festreden.“ Doch diese Rechnung hatte Vorsitzender Toni Kiebler am Samstagabend in der Dingolfiger Stadthalle ohne seine Kollegen und den Bayerischen Landessportverband gemacht.

Für seine langjährigen Verdienste im Sport zeichneten BLSV-Vizepräsident Klaus Drauschke und Bezirksvorsitzender Udo Egleder Toni Kiebler mit einer Verdienstnadel in Gold mit Brillanten aus. Bereits im zarten Alter von fünf Jahren ist Toni Kiebler dem Verein beigetreten und wurde in allen Abteilungen groß. Seit rund 24 Jahren ist „Mister Turnverein“ als Vorstand aktiv und entwickelt den Verein immer weiter. Vor ihm gab es nur zwei weitere Vorstände: Engelbert Klofat und Dieter Renno.

Auch der Verein bekam eine Auszeichnung für den 150-jährigen Bestand sowie einen Gutschein über 350 Euro, „der bestimmt eine gute Verwendung finden wird“, so Egleder.

Entwicklung des Turnvereins

Michael Trapp gab den rund 450 geladenen Gästen einen Einblick in die Chronik des TV Dingolfings und wusste viele interessante Fakten zur Entwicklung des Turnvereins zu berichten – angefangen im Jahr 1868 bis hin in die Gegenwart.

Auch Bürgermeister Josef Pellkofer und Landrat Heinrich Trapp zeigten sich beeindruckt von der Leistung des Vereins. Sport spiele eine große Rolle in der Persönlichkeitsentwicklung. „Die Mitglieder leisten insgesamt 8 000 Stunden an ehrenamtlicher Arbeit“, sagte Pellkofer. Landrat Trapp betonte, dass in Vereinen die Gemeinschaft gelebt wird. „Dankenswerterweise gibt es Persönlichkeiten wie Toni, die Außergewöhnliches leisten“, sagte Trapp. Mit 16 Halleneinheiten und einem stattlichen Sportförderprogramm habe man in Dingolfing bes-

te Voraussetzungen, um im Verein aktiv zu werden. Für die Großzügigkeit der Stadt und des Landkreises bedankte sich Kiebler im Namen des Vereins.

Großveranstaltungen dürfen beim TV Dingolfing ebenfalls nicht fehlen. Schon in den 60er und 70er Jahren wurden internationale Wettkämpfe, Meisterschaften und Länderspiele in Dingolfing ausgetragen. Seit rund 15 Jahren „läuft“ es beim TV. Der Halbmarathon machte sich über die Grenzen des Landkreises einen Namen und ist mit 1 300 Teilnehmern ein Highlight.

Vorstellung der Sparten

Die verschiedenen Sportarten, die der Mehrspartenverein mit rund 1 700 Mitgliedern beheimatet, wurden an diesem Abend näher vorgestellt. Aber auch ehemalige Sparten, wie Faustball, Ringen oder Fechten, wurden erneut ins Gedächtnis gerufen.

Nicht fehlen durfte das Dingolfiger Haus in Langfurth, das von den Mitgliedern für den Skisport ei-

gens erbaut wurde und vor einigen Jahren verkauft werden musste.

Anschließend bat Kiebler die Vertreter der jeweiligen Sparten auf die Bühne, um über ihre Sportart und die Erfolge zu berichten. Von den Basketballern, die in der Bayernliga spielen, über die Boxer, die große Erfolge im „Papiergewicht“ feiern, bis hin zu Volleyball, Tischtennis und Leichtathletik – sie alle warben um neue Mitglieder.

Kiebler lobte nicht nur die Erfolge auf sportlicher Basis, sondern auch die kulturelle und integrative Arbeit des Vereins.

Einen Höhepunkt des Abends stellte der Auftritt der Dingolfiger Prinzengarde dar. Sie stimmten die Besucher auf die kommende Faschingsaison ein und beeindruckten mit spektakulären Hebefiguren. Ebenfalls beeindruckte Celina Gaar von Movimento Grafing mit ihrer Show am Trapez.

Nach dem offiziellen Teil blieb den Gästen reichlich Zeit, um sich nach vielen Jahren auszutauschen und in Erinnerung an gute alte Zeiten zu schwelgen.

Fotoausstellung zum 150-jährigen Jubiläum

Zum Abschluss des Jubiläumjahres hat der TV Dingolfing eine Ausstellung zu seinem 150-jährigen Bestehen gestaltet. Viele Fotos und Filme sowie Gegenstände wie Trikots oder Pokale hat der TVD zusammengetragen und in einer Ausstellung zusammen gefasst. Geordnet in einzelne Themenblöcke und Sportarten wird ein gewichtiger Teil der Sportgeschichte von Dingolfing und der Region dargestellt.

Die Ausstellung ist geöffnet von heute Montag bis einschließlich folgenden Sonntag, 18. November. Die Öffnungszeiten im Dingolfiger Bruckstadel, dem Tourismus- und Informationszentrum in der Fischerei, sind von Montag bis Freitag von 14 bis 18 Uhr und am Samstag wie Sonntag von 10 bis 17 Uhr. Der Eintritt ist frei.

Mehr zum Thema auf [idowa](http://idowa.de)

plus.dingolfiger-anzeiger.de



Der Auftritt der Dingolfiger Prinzengarde stellte den Höhepunkt des Abends dar.

(Fotos: Moser)